

# Der Enzthäler.

Anzeiger und Unterhaltungsblatt für das Enzthal und dessen Umgegend.

Amtsblatt für den Oberamtsbezirk Neuenbürg.

40. Jahrgang.

Nr. 185.

Neuenbürg, Samstag den 25. November

1882.

Erscheint Dienstag, Donnerstag, Samstag & Sonntag. — Preis in Neuenbürg vierteljährlich 1 M 10 S, monatlich 40 S; durch die Post bezogen im Bezirk vierteljährlich 1 M 25 S, monatlich 45 S; auswärts vierteljährlich 1 M 45 S. — Insertionspreis die Zeile oder deren Raum 10 S.

## Amtliches.

Neuenbürg.

### Landtagsabgeordnetenwahl betreffend.

Für die am 20. Dezember d. J. (von Vormittags 10 Uhr bis Abends 6 Uhr) stattfindende Landtagsabgeordnetenwahl werden im Nachstehenden die **Abstimmungsdistrikte** des Oberamtsbezirks Neuenbürg die Namen der von der Oberamtswahlkommission in der Sitzung vom 22. dieses Monats gewählten **Wahlvorsteher** (Distriktswahlkommissäre) und deren **Stellvertreter** sowie die **Wahllokale** bekannt gegeben:

Abstimmungsdistrikt:	Wahlvorsteher:	Stellvertreter:	Wahllokal:
1. Neuenbürg mit der oberen Senfensfabrik, Eisenfurth und Schleismühle.	Stadtschultheiß Weßinger.	Oberamtsparkassier Mech.	Oberer Rathhausaal.
2. Arnbad.	Schultheiß Buchter.	Gemeinderath Fieß.	Rathhausaal.
3. Weinberg.	Schultheiß Hartmann.	Gemeindepflegler Schaible.	Rathhauszimmer.
4. Bernbad mit Hardtscheuer und Moosbrunn.	Schultheiß Sieb.	Gemeinderath Ebner.	Rathhausaal.
5. Biefelsberg mit unterer Mühle.	Schultheiß Scheerer.	Gemeindepflegl. Stephan.	Rathhauszimmer.
6. Birkenfeld mit Eisenbahnstation und 2 Bahnwärterhäusern, Lederfabrik, Mahlmühle, Schwarzloch und Ziegelhütte.	Schultheiß Wagner.	Gemeinderath Abraham Delschläger.	Rathhauszimmer.
7. Calmbach mit Eisenbahnstation und Bahnwärterhaus, Neulens-, Böhmles- und Zimmerjägmühle und Spiesfeld.	Schultheiß Häberlen.	Gemeinderath Ehn. Mezler.	Rathszimmer.
8. Gonweiler.	Schultheiß Gann.	Gemeindepf. Scheurer.	Rathszimmer.
9. Dennach mit Eisenbahnstation Rothenbach und Bahnwärterhaus, Schwanner (Oberrothenbacher), Unterdenbacher und Unterrothenbacher Sägmühle.	Schultheiß Albinger.	Gemeinderath Kappler.	Rathszimmer.
10. Döbel mit Dorf- und Eyachjägmühle und Jägerhaus.	Schultheiß Schuon.	Gemeinderath Hummel.	Großer Rathhausaal
11. Engelsbrand mit Ober- u. Unter-Größelthalsjägmühle.	Schultheiß Schöninger.	Gemeinderath Burghard.	Rathhausaal.
12. Enzklosterle mit Nonnenmüß.	Schultheiß Keppler.	Philipp Gurrbach, früher Gemeinderath.	Rathszimmer in d. Hause des Schulth.
13. Feldrennach mit Holzbachjägmühle und Pfingzweiler.	Schultheiß Schönthaler.	Gemeinderath Delschläger.	Rathhauszimmer.
14. Gräfenhausen mit Obernhausen, Eisenbahnstation, mittlerer Senfensfabrik und Ziegelhütte.	Schultheiß Glauner.	Gemeindepflegler Dittus in Obernhausen.	Rathhausaal in Gräfenhausen.
15. Grunbad.	Schultheiß Rentschler.	Gemeindepf. Kirchherr.	Rathhausaal.
16. Herrenalb mit Blaiche, Gaisthal und Kullenmühle.	Gemeindepflegler Gräßle.	Stiftungspflegler Kübler.	Rathhaus.
17. Höfen mit Eisenbahnstation.	Schultheiß Rehsueß.	Gemeinderath Lerch.	Rathhausaal.
18. Igelsloch mit Unterkollbach und Sägmühle.	Schultheiß Bertsch.	Gemeinderath Gwinner.	Rathhauszimmer.
19. Kapsenhardt mit oberer Mühle.	Schultheiß Hauff.	Gemeindepflegler Jaas.	Rathszimmer.
20. Langenbrand.	Schultheiß Fischer.	Gemeinderath Mezler.	Rathszimmer.
21. Loffenau mit Sägmühlen.	Schultheiß Dechle.	Gemeinderath Ldw. Luft.	Rathhausaal.
22. Maisenbach mit Zainen.	Schultheiß Rentschler.	Gemeindepflegler Dittus.	Rathszimmer.
23. Neufach.	Schultheiß Knöller.	Gemeindepflegler Knöller.	Rathszimmer.

Abstimmungsdistrikt:	Wahlvorsteher:	Stellvertreter:	Wahllokal:
24. Oberlengenhardt.	Schultheiß Kentschler.	Gemeindepfleger Stahl.	Rathhausaal.
25. Oberniebelsbach.	Schultheiß Roth.	Gemeindepfgr. Glauner.	Rathhauszimmer.
26. Ottenhausen mit Rudmersbach und Hochmühle.	Schultheiß Kessler.	Gemeinderath Johann Fr. Großmann, Kaufm.	Rathszimmer.
27. Rothenfol mit Steinhäusle.	Schultheiß Kircher.	Gemeinderath Pfeiffer.	Rathhauszimmer.
28. Salmbach.	Schultheiß Wagner.	Gemeinderath Walz.	Rathszimmer.
29. Schömburg mit Bühlhof und Tammühle.	Schultheiß Dittus.	Gemeindepfleger Joh. Löcher.	Rathszimmer.
30. Schwann.	Schultheiß Böhlinger.	Gemeinderath Pfeiffer.	Rathhaus.
31. Schwarzenberg mit Sägmühle.	Gemeinderath Matthäus Volle.	Gemeinderath Ulrich Waidelich.	Rathhaus.
32. Unterlengenhardt.	Schultheiß Hartmann.	Gemeinderath Schönhardt	Rathhaus.
33. Unterniebelsbach mit Delmühle.	Schultheiß Glauner.	Gemeindepfleger Ott.	Rathhausaal.
34. Waldrennach.	Schultheiß Stidel.	E. Frommer.	Rathhaus.
35. Wildbad, I. Distrikt umfassend: den Stadttheil und die Wohnsitze rechts von der Enz, also die Parzellen; Kleinenzhof, Windhof und Lautenhof.	Stadtschultheiß Bähner.	Gemeinderath Klumpp.	Rathhausaal.
36. Wildbad, II. Distrikt umfassend: den Stadttheil und die Wohnsitze links von der Enz, also außer der Eisenbahnstation, der Papierfabrik und dem Bahnwärterhaus, die Parzellen: Christofshof, Grünhütte, Hochwiese, Kälbermühle, Koflhäusle, Lehenjägmühle, Nonnenmih, Kollwasser, Sprollenhaus, Sprollenjägmühle und Ziegelhütte.	Stadtpfleger Kometsch.	Gemeinderath Stodinger.	Hotel de Russie Vorderhaus parterre.

Den 22. November 1882.

R. Oberamt.  
Nestle.

### An die Ortsvorsteher.

Soweit die in der vorstehenden Bekanntmachung genannten Wahlvorsteher und deren Stellvertreter nicht schon für den öffentlichen Dienst verpflichtet sind, sind dieselben — die Stellvertreter übrigens nur für den Fall der Ablehnung der Funktion des Wahlvorstehers — durch den Ortsvorsteher des betreffenden Abstimmungsdistrikts auf die gewissenhafte Erfüllung ihrer Obliegenheiten, insbesondere auf die sorgfältige Sicherung der Stimmzettel durch Handschlag an Eidesstatt zu verpflichten.

Von der erfolgten Verpflichtung ist Anzeige an das Oberamt zu erstatten.  
Neuenbürg, den 22. November 1882.

R. Oberamt.  
Nestle.

Neuenbürg.

#### An die Ortsvorsteher.

Die Ortsvorsteher werden beauftragt, spätestens bis Dienstag den 28. d. Mts. Vollzugsanzeige darüber zu erstatten, daß der Aufruf zur Anmeldung zur Wählerliste (Enzhäter Nr. 184. S. 733) in den Gemeinden auf ortsübliche Weise bekannt gemacht und das durch die Post zugesicherte Antragsformular ausgefüllt und am Rathhaus ausgehängt worden ist.

Den 24. Novbr. 1882.

R. Oberamt.  
Nestle.

Oberkollbach, O. Calw.

#### Vieh-Verkauf.

Am 30. November d. J. von Mittags 1 Uhr an wird in der Wohnung des verstorbenen Bauers Friedrich Meyer gegen baare Bezahlung im öffentlichen Aufstreich verkauft:

ein etwa zweijähriges Fohlen, ein paar gutgewöhnte Stiere, eine Kuh,

ein starker aufgerichteter zweispänniger Leiterwagen, Mannskleider, worunter ein grautuchener Mantel verschiedene Fahrnißgegenstände, darunter etliche Kummerten.

Liebhaber sind freundlich eingeladen.

Den 22. November 1882.

Waisengerichts-Vorstand.  
Schultheiß Koller.

Calmbach.

#### Jagd-Verpachtung.

Am Donnerstag den 30. November d. J. (Andreasfeiertag)

Vormittags halb 11 Uhr

bringt die hiesige Gemeinde die Ausübung ihres Jagdrechts auf ungefähr 550 ha Wald und Feld für die nächsten sechs Jahre auf ihrem Rathhaus im öffentlichen Aufstreich zur Verpachtung, wozu Liebhaber einladet.

Den 17. November 1882.

Schultheiß Häberlen.

#### Privatnachrichten.

#### Dankagung.



Für die vielen Beweise aufrichtiger Theilnahme die uns während der Krankheit und beim Hinscheiden unseres l. unvergeßlichen Sohnes, Bruders, Gatten und Schwagers

Ernst August Mangler,  
Steinhauers,

entgegengebracht wurden, für die zahlreiche Begleitung insbesondere der hies. Feuerwehr zu seiner letzten Ruhestätte, und für den erhebenden Gesang des verehrl. Gesangsvereins sagen wir unsern innigsten Dank.

Herrenalb, den 21. Novbr. 1882.

Die tieftrauernden Hinterbliebenen.

Neuenbürg.

#### Zwei Wohnungen

nebst Zubehör hat zu vermieten  
Fr. Wagner z. Krone.

Calmbach.  
Verwandte, Freunde und Bekannte, erlauben wir uns zur Feier  
unserer

# Nach-Hochzeit

auf Donnerstag den 30. ds.

in unser elternliches Haus  
**Gasthaus zur Krone in Calmbach**  
freundlichst einzuladen.

Fritz Barth,  
Bertha geb. Pfeiffer.

## Wein.

Zum Verkauf unserer Weine in Faß und Flaschen suchen für Stadt  
und Umgegend einen daselbst wohlbekannten, soliden und tüchtigen  
Vertreter unter günstigen Bedingungen u. sehen gest. Offerten entgegen.

**Weber & Fromm, Stuttgart,**  
Altdeutsche Weinstube.



nach Amerika befördert billigst mit Postdampfern I. Klasse  
über Hamburg, Bremen, Rotterdam und Antwerpen und  
kann ich besonders die Rotterdamer Linie, als die  
angenehmste und billigste empfehlen.

### Auswanderer

**Fr. Bizer, Neuenbürg.**

### Universal-Catarrh- und Husten-Bonbons.

Paquet à 15 Pfg. von E. O. Moser & Cie. in Stuttgart.

Zu haben bei Herren Franz Andraes, Wilhelm Röck, C. Helber, J. Mahler  
Wwe. in Neuenbürg; Chr. Locher in Calmbach; Val. Brosius in Herrenalb; Fr.  
Keim z. Ochsen, Carl Schobert und Fr. Treiber in Wildbad. (H. 72200)

Wildbad.

Eine größere Parthie schwarzer

# Damen-Wintermäntel

verkauft zu bedeutend herabgesetzten Preisen

**A. Thienger neben der Apotheke.**

### Auswanderer und Reisende

### nach Amerika

finden mehrmals wöchentlich prompte  
Beförderung über

Hamburg, Bremen, Rotterdam, Amsterdam & Antwerpen  
mit Postdampfern I. Classe

zu sehr billigen Ueberfahrtspreisen  
und empfiehlt sich zu Accordabschlüssen

der concessionirte Bezirks-Agent

**Gg. Geiger, Tuchhandlung } Wildbad.**

Firma F. Rath

Dobel.

**SOO Mark**

Pflegschaftsgeld kann sogleich ausgeliehen  
werden bei

Johann Fr. König, Hauer-Obmann.

Schreib- und Copiertinten  
Geschäfts- & Copirbücher

bei **Jac. Mech.**

Amts-, Brief- und Geld-Converte

bei **Jak. Mech.**

Neuenbürg.  
**Ausverkauf**  
in Weiss-, Woll- und  
Goldwaaren  
wegen Auszug zu herabgesetzten  
Preisen.

*E. Seidelmann.*

Ottenhausen.

## Feiles Klavier.

Der Unterzeichnete setzt ein  
altes, für einen Anfänger im  
Klavierspielen noch brauchbares  
Instrument von 6 Oktaven dem Verkauf aus.  
Schullehrer **Wahl.**

Conweiler.

Wegen Aufgabe seines Fuhrwerkes ver-  
kauft der Unterzeichnete  
am Montag den 27. November  
in seiner Wohnung

**4 Pferde,**  
zum schweren Zug tauglich,  
sowie einige

### Wägen

und verschiedene Fuhrgeschirre  
und ladet Liebhaber ein.

**Fritz Jäck I.**  
Holzhändler.



## Chocoladen und Cacao's

der Kgl. Preuss.

u. Kais. Oesterr. Hof-Choc.-Fabr.

**Gebr. Stollwerck**

in Cöln.

23 Hof-Diplome,

21 goldene, silberne und  
bronzene Medaillen.

Reelle Zusammenstellung der Roh-  
producte. Vollendete mechanische  
Einrichtungen. Garantirt reine  
Qualität bei mässigen Preisen.

Firmen-Schilder kennzeichnen die Con-  
ditoreien, Colonial-, Delicatess- & Drogen-  
Geschäfte sowie Apotheken, welche

**Stollwerck'sche Fabrikate**  
führen.

**Ein ärztlicher Bericht** über be-  
sonders  
empfehlenswerthe Heilmittel wird an  
Kranke, welche sich vor Geldausgaben für  
unnütze Mixturen schützen wollen, gratis  
und franco versandt von Richter's  
Verlags-Anstalt in Leipzig. Man  
gebe seine Adresse gest. per Postkarte an.

Lampenschirme und -Schleier,  
neueste Auswahl, bei **Jak. Mech.**



**Das Meisterschafts-System**

unter gleichzeitiger Anwendung der Robertson'schen Methode, f. d. Schul- u. Selbstunterricht in der lateinischen und griechischen Sprache.

Herausgegeben von Dr. phil. F. Booch-Arkossy. Complet in je 30 Lieferungen à 50 Pfg.

Schlüssel dazu à 2 M. Probebriefe à 50 Pfg. portofrei Prospekte gratis

Leipzig. C. A. Koch's Verlagshandlung.

**Kronik.**

**Deutschland.**

Daß die Besuche des Herrn v. Giers in Barzin, Berlin und Wien die friedliebenden Absichten des officiellen Rußland bekunden, wird fast von der gesammten europäischen Presse bestätigt.

Von der Rettungsstation Perow der deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger wird die Rettung der Mannschaft der gestrandeten deutschen Bark Ceres durch das Rettungsboot Graf-Behr-Regendan's gemeldet. Zwei Mann von der Besatzung der Ceres sind ertrunken.

Am 17. ds. M. starb in Ingolstadt ein seiner Zeit bei Weissenburg gefangener Franzose, der in Ingolstadt internirt war und so viel Geschmach am Ingolstädter Leben gefunden hatte, daß er nach dem Friedensschlusse freiwillig dort blieb und heirathete. Er arbeitete als Spenglergeselle und war ordentliches Mitglied des Krieger- und Veteranenvereines.

Pforzheim, 21. Nov. Auf Einladung des Vorstandes des hiesigen Gartenbauvereines hielt gestern Hr. Dr. Neubert aus Cannstatt einen zahlreich besuchten, mit einer prächtvollen Pflanzenausstellung verbundenen Vortrag über die Physiologie der Pflanzen, wobei derselbe an der Hand selbst entworfener, sehr instruktiver Zeichnungen das Zellen-system und die Funktionen der verschiedenen Gefäße etc. erklärte. Am Schluß des Vortrags wurde dem Herrn Redner durch eine Dame der in poetischer Form ausgesprochene Dank der Blumen dargebracht und in Anerkennung seiner vielen Verdienste um das Gartenbauwesen ein Lorbeerkranz überreicht. (S. M.)

**Württemberg.**

Seine Königliche Majestät haben dem Oberamtsarzt Professor Dr. Rapp in Rottweil durch höchste Entschlieung vom 9. d. M. einen dreijährigen Urlaub behufs Dienstleistung bei Ihrer Majestät der Königin gnädigst bewilligt.

Bermöge höchster Entschlieung vom 18. November haben Seine Königliche Majestät dem Oberamtsarzt Professor Dr. Rapp von Rottweil den Titel eines Leibarzts Ihrer Majestät der Königin gnädigst zu verleihen geruht.

Stuttgart, 21. Nov. Gestern Vormittag fand auf dem Oberen Museum eine Sitzung des Verwaltungsausschusses des Exportmusterlagers statt. Nachdem unter der Leitung des stellvertretenden Vorsitzenden, Geo. Chni dahier, Oberregierungs-rath Gaupp einstimmig zum Vorsitzenden des Verwaltungsausschusses gewählt und die Besetzung der Direktorstelle durch Paul Zilling aus Calw genehmigt worden war, wurde eine Besichtigung der Ausstellung des Exportmusterlagers in der Gewerbehalle vorgenommen.

Ludwigsburg, 17. Nov. Bei dem gestern vorgenommenen Verkauf von Dienstpferden durch das Württ. Trainbataillon Nr. 13 kamen 78 Pferde zum Verkauf, von welchen ein Gesammterlös von 17,680 M erzielt wurde. Der höchste Preis pro Pferd betrug 415 M, der niederste 95 M, der Durchschnittspreis rund 216 M.

Tübingen. Die Schwurgerichtssitzungen des 4. Quartals werden am Donnerstag, 14. Dezember eröffnet. Zum Vorsitzenden ist Landgerichts-Direktor v. Häcker ernannt.

Ravensburg, 19. Nov. Heute früh verbreitete sich die Kunde eines erschütternden Unglücksfalles; der allgemein geachtete Bauführer Ott von hier führte bei der zwischen Durlesbach und Aulendorf wegen Dammrutschungen nöthigen Arbeiten die Aufsicht und Leitung. Gestern Abend gegen 8 Uhr, als bei Laternenschein das Gerüst zum Pfähleinrammen wieder abgebrochen wurde, fiel auf eine bis jetzt unaufgeklärte Weise der ca. 9 Jtr. schwere Rammkloß, sogen. Kay, auf Ott und zerdrückte ihm die linke Schläfenseite derart, daß er sofort todt war.

Am 21. d. M. kam Schultheiß Sussel von Wimmenthal, O.N. Weinsberg, in trauriger Weise um das Leben. Derselbe betheiligte sich an einem größeren abgehaltenen Treibjagen. Im Begriffe zu fallen, wollte er sich noch an seinem Nebenmann halten, erfaßte unglücklicher Weise dessen Gewehr und dieses ging in der Art los, daß der Schuß dem Unglücklichen durch den Kopf ging. Die Folge war augenblicklicher Tod. Der Veritorbene war ein kräftiger in den besten Jahren stehender Mann.

Gegenwärtig zirkulirt eine vom Diszessanverein Nagold vorgeschlagene Eingabe an das Kgl. Ministerium des Innern, in welcher um Einleitung von Maßregeln gegen den Wirthshausbesuch junger Leute gebeten wird.

Von der Jagst, 20. Nov. In Altenfelden bei Honhardt brachte ein 6jähriges Mädchen beide Hände in eine Futtererschneidmaschine, so daß demselben beide Hände abgeschnitten wurden. Das Kind starb am gleichen Abend an Verblutung.

Neuenbürg, 23. Nov. Der Schneefall vom Samstag auf Sonntag ist rasch wieder dem Regen gewichen, so daß wir wieder die traurige nasse Witterung haben, wie zuvor. Die Arbeiten im Freien sind gehemmt und eröffnet der Winter keine guten Ausichten.

**Oesterreich.**

In Oesterreich macht man neuerdings wieder die Wahrnehmung, daß dort der römische Klerus politisch der Bundesgenosse nicht bloß des reaktionärsten Junkerthums, sondern auch der treue Allirte der wüthendsten Feinde deutscher Schule und deutschen Volksthum ist. Es liegt das ja in der Milch.

**Ausland.**

Nachrichten aus der Champagne melden, daß die dortigen Weinberge von einem mikroskopisch kleinen Pilze, einer Art von Peronospora, bedroht seien, deren Verwüstungen noch fürchterlicher sein sollen, als die der Phylloxera.

Das hundertjährige Jubiläum der Luftschiffahrt wurde am 18. d. M. durch ein Bankett der Pariser Aeronautengesellschaft gefeiert. Am 18. Nov. 1782 liehen die Gebrüder Montgolfier ihren ersten Ballon in Bougival bei Paris aufsteigen.

Wie in Europa sind auch in Nordamerika am 17. Nov. starke elektrische Strömungen auf den Telegraphenstationen beobachtet worden. Die Telegraphenverbindung wurde ernstlich unterbrochen. Allenhalben versagten die Drähte den Dienst. Elektriker stimmen in der Meinung überein, daß die Störung eine war, wie solche bisher niemals empfunden worden.

**Miszellen.**

Amerikanische Wahlreden. Daß in Nord-Amerika bei der Bewerbung um ein Mandat zum Repräsentantenhaus die Candidaten gerade nicht glimpflich mit einander verfahren, beweist folgende interessante Stelle, welche unlängst ein amerikanisches Journal aus einer Wahlrede veröffentlicht: Das ehrenwerthe Mitglied, welches mir die Ehre anthut, mich bei diesen Wahlen zu bekämpfen, ist als Privatmann sehr liebenswürdig, als Politiker aber ein feiger Renegat; in seinen Privatgeschäften ist Mr. S. von unbestechlicher Rechlichkeit, aber um eine Stelle würde er seine Seele dem Teufel verschreiben. Mr. S. ist ein Mann von Ehre und Biederkeit, aber nur nicht in der Politik, denn hier ist er ein Schurke durch und durch; im Privatleben ein aufrichtiger Freund, ist er in öffentlichen Dingen sehr verrätherisch, wie ein Alligator aus Kentucky. (So etwas kann auch nur im Lande der Freiheit ungestraft gesagt werden!)

Die österreichische Bank Fremder: „Aber sagen Sie mir, Herr Schulmeister, Sie haben da einen Buben auf die Bank gelegt und traktiren ihn, gerade als ob er aus Suttapercha wäre.“ — Schulmeister: „Ja, schauen's Sw. Gnaden das ist eben halt noch die einzige Bank in Oesterreich, auf welcher pünktlich ausbezahlt wird.“

Druckfehler. In einer Boralberg'schen Zeitung las man dieser Tage: „Die neugeborene Infanterie von Spanien wird heute in Madrid getauft. Sr. Heiligkeit der Papst ist Pathe.“

